

## **Vorstandsbericht für die konf am 28.2.13**

### **Haus**

Nach der Hausbegehung unter anderem durch den Kanzler am 19.2. hat nach 2 Jahren des Ignorieren auch das Rektorat erkannt, dass das Studierendenhaus längst nicht mehr den Brandschutzanforderungen entspricht und extrem baufällig ist (Stichwort Taubenraum). Aktionistisch wie das Rektorat ist, wurde nun beschlossen, dass einige Teile des Hauses in naher, sehr, sehr naher Zukunft geschlossen werden müsse und überhaupt sei die Situation mit all diesen „versifften und vergammelten“ Sofas so nicht tragbar. Daraufhin hat sich ein Gremium gegründet, das sich nun um das weitere Vorgehen bzgl. des Studierendenhauses kümmert. In diesem Gremium sitzt leider kein\*e Vertreter\*in von uns und deshalb wird gerade wild über unsere Köpfe hinweg entschieden und gehandelt. Zuerst hieß es, es solle kooperativ gehandelt werden, doch zwischenzeitlich bekommen wir dann doch nette Mails in denen uns viel zu kurzfristige Fristen genannt werden bis wann die Räumlichkeiten geräumt werden müssen. Und überhaupt wird von Seiten dieses Gremiums ordentlich in unsere Hausplanung hineingeplant ohne auf unsere Bedürfnisse einzugehen.

Konkret heißt dass alles, dass das 3.Obergeschoss geräumt werden muss, also den politischen Hochschulgruppen die Räume weggenommen werden. Entgegen der ersten Versprechen wird es dafür wohl keinen Ersatz geben. Außerdem müssen alle Sofas, die keine Ledersofas sind, entsorgt werden, die konf-Räume werden also deutlich ungemütlicher und auch die Fachschaftsräume werden leerer werden. Der konf 1 und 2 können aus Brandschutzgründen nicht mehr abgeschlossen werden. Und große Teile des Kellers die wir ganz dringend für die Lagerung brauchen werden uns auch ohne Ersatz geschlossen. Das alles muss bis zum 15.3. geschehen. Deshalb haben wir auch für den morgigen Freitag den 1.3. ein großes Aufräumen und Entsorgen im Haus geplant. Wir müssen nun Kennzeichnen was Sperrmüll ist und was nicht. Da wir, wie sicherlich alle gerade, mit Hausarbeiten und Prüfungsvorbereitung beschäftigt sind, trifft uns diese Entwicklung gerade sehr hart. Uns tut es außerdem sehr leid um die Räumlichkeiten der Hochschulgruppen und die vielen gemütlichen Sofas.

### **Rechtliche Prüfung der VS-Satzungen**

Am Montag den 25.2. wurde mit den 3 dafür gewählten Studierenden und den Satzungseinreichenden die VS-Satzungen erörtert. Die Beanstandungen gingen den Einreichenden am Mittwoch den 27.2. zu.

### **Jour Fixe**

Am Dienstag den 26.2. war Jour Fixe. Dort wurde ausführlich über den RIP (Ressourcen und Innovationspool) gesprochen. Dazu haben wir auch schon eine mail an die Fachschaften und die Fakultätsrät\*innen geschrieben. Wir können festhalten, dass das Rektorat Anerkennen musste, dass die Kommunikation dazu eher schlecht von ihrer Seite aus lief. Außerdem haben sie ständig betont, dass es schwierig sei von Geld für die Lehre zu sprechen, da es hierfür keine extra Töpfe gäbe. Auf unsere Nachfrage ob die Zusage, es werde kein Geld von der Lehre in die Exzellenz fließe sich dann lediglich auf die QS-Mittel beziehe meinten sie, so könne man das auch nicht sagen. Genau um diesen Punkt wird es deshalb beim nächsten Fachschaften-Rektoratstreffen Anfang des Sose gehen. Also kommt alle und nehmt das Rektorat in die Mangel. Klar ist auf jeden Fall geworden, dass aus dem RIP Geld in die Nachfinanzierung der Exzellenzinitiative fließen wird. Außerdem haben sie nochmal zugegeben, dass es dazu keinerlei Beschluss im Senat gibt. Wir haben nochmal unsere Position vertreten, dass wir die Kommunikation bezüglich des RIP äußerst mangelhaft fanden und die Schließung kleiner Fächer, bzw. generell das Leiden der Lehre befürchten. Wir haben auch kritisiert, dass die Informationen alle sehr scheinbarweise herausgegeben werden und wir viele Informationen über den RIP lediglich aus dem Vernetzungstreffen der Fakultätsrät\*innen haben.

Aus dem Senat lässt sich übrigens berichten, dass es durchaus einige kritische Stimmen zum RIP

gibt und durch die Pressemitteilung und den offenen Brief vielen erst die Tragweite des RIP klar wurde. Hier wird es wohl noch einiges zu diskutieren geben.  
Außerdem haben wir beim Jour Fixe über das Haus gesprochen, näheres dazu siehe oben.

### **Senat**

Am Mittwoch den 27.2. war eine nicht öffentliche Senatssitzungen. Bei Fragen hierzu bitte eine mail an [senatorinnen@u-asta.de](mailto:senatorinnen@u-asta.de)